



## Chronik der Gemeinde Seeberg [↑](#)

### Beginn

Einige Personen in den Kölner Vororten Volkhoven/Weiler erfahren durch verwandtschaftliche Kontakte, dass in Worringen eine neuapostolische Gemeinde entsteht. Diese nehmen an den Gottesdiensten in Worringen teil. Um ihnen die damals beschwerlichen Wege zu ersparen, finden schon ab 1923 zunächst nur sonntagabends Gottesdienste in einer Wohnung in Volkhoven/Weiler statt.

### Gründung einer Zweiggemeinde

Schon vor 1948 finden regelmäßige Gottesdienste in Volkhoven/Weiler statt, wenn auch nur in einer kleinen Wohnung. Es wird aber eine Zweiggemeinde Volkhoven gegründet.

Hirte Christian Blankenheim, Gemeindevorsteher der Gemeinde Worringen, ist auch verantwortlich für die Zweiggemeinde Volkhoven und bald auch für eine Zweiggemeinde Dormagen. Auch Diakone aus der Gemeinde Worringen werden diese Zweiggemeinden betreuen.



Die Gottesdienste der Zweiggemeinde Volkhoven finden ab:

1951 in der ‚Schule Volkhovener Weg‘, und ab

1960 im Saal einer Gaststätte Kriegerplatz 3, in Longerich statt.

Hirte Christian Blankenheim tritt 1957 altersbedingt in den Ruhestand.

### Vorsteher Franz Opdenplatz [↑](#)

Für die weitere Versorgung der Zweiggemeinde Volkhoven wird Evangelist Franz Opdenplatz aus Köln beauftragt. Gleichzeitig ist er auch als Ge-

meinevorsteher für die Gemeinde Worrigen mit der Zweiggemeinde Dormagen beauftragt.

1962 kann ein für Gottesdienste würdiger Raum in Longerich, Hohlgasse 5 gemietet werden. In einem Gottesdienst, an dem alle Vorsteher des Bezirkes Köln teilnehmen, weiht Apostel Rudolf Dicke diese Stätte. Noch im selben Jahr wird Evangelist Franz Opdenplatz von seiner Aufgabe als Gemeindevorsteher entbunden und als solcher ausschließlich für die selbständige Gemeinde Dormagen beauftragt.



## Vorsteher Hans Finken [↑](#)

Priester Hans Finken aus der Gemeinde Köln-Ehrenfeld wird als neuer Gemeindevorsteher beauftragt für eine nunmehr selbständige Gemeinde Longerich.



## Eine eigene Kirche

1970 entsteht auf dem Grundstück in Köln-Seeberg-Nord, Riphahnstr.13 /Ecke Schaaffhausenstr. ein eigenes Kirchengebäude. In einem Weihegottesdienst am 26. März 1971 übergibt Apostel Rudolf Dicke diese Kirche seiner Bestimmung. Damit wechselt auch der Gemeinename in Köln-Seeberg.



Der Gottesdienst steht unter dem Bibelwort Hebräer 7, 1-3:

„Dieser Melchisedek aber war ein König von Salem, Priester des höchsten Gottes; er ging Abraham entgegen, als der vom Sieg über die Könige Schlacht zurückkam, und segnete ihn; ihm gab Abraham auch den Zehnten von allem. Erstens

heißt er übersetzt: König der Gerechtigkeit; dann aber auch: König von Salem, das ist: König des Friedens. Er ist ohne Vater, ohne Mutter, ohne Stammbaum und hat weder Anfang der Tage noch Ende des Lebens. So gleicht er dem Sohn Gottes und bleibt Priester in Ewigkeit."

Nachfolgende Gemeindevorsteher

Pütz, Heinrich	1970 -1988 Priester, Hirte (Verstorben durch Unfall im Missionsland Portugal)
Klein, Heinrich	1985 -1988 Evangelist, (Vorsteher-Vertreter) ab 1989 -1999 Vorsteher
Nolte, Ditmar	1999 Priester, Vorsteher

### **Amtsträger und Helfer/innen in den Gemeinden**

Dankbar soll der vielen Helferinnen und Helfer gedacht werden, die zur Entwicklung der Gemeinden beigetragen haben. Dies sind auch die Sonntagschullehrer/innen, Religions- und Konfirmandenlehrer/innen und Chorleiter. Namentlich (alphabetisch) genannt werden sollen alle Amtsträger, die ihre Aufgabe als Seelsorger wahrgenommen haben:

Baumgarten, Adolf	1971-2010, Diakon (jetzt Gemeinde Köln-Nord/Porträt)
Braier, Fritz	1984-2005, Diakon, Priester
Daschkeit, Torsten	1984-2000, Diakon, Priester
Eberhardt, Dirk	2003-2010, Diakon, Priester (jetzt Gemeinde Köln-Nord/Porträt)
Frank-Rinke, Herbert	2005-2010, Diakon, Priester (jetzt Gemeinde Köln-Nord/Porträt)
Finken, Hans	1962-1970, Priester, Hirte (Vorsteher Gemeinde Longe- rich)
Grüner, Artur	1999-2002, Evangelist

Haug, Richard	1968–2007, Diakon, Priester
Klein, Heinrich	1975–1999, Diakon, Priester, Evangelist (Vorsteher Gemeinde Köln-Seeberg)
Kleinknecht, Paul	1986–2001, Diakon, Priester
Mantik, Erich	1960–1995, Diakon
Mantik, Siegfried	1995–2009, Diakon
Nolte, Alexander	2005-2010, Diakon (jetzt Gemeinde Köln-Nord/Porträt)
Nolte, Ditmar Nord/Porträt)	1998-2010, Priester, Vorsteher (jetzt Gemeinde Köln- Nord/Porträt)
Opdenplatz, Franz Longerich)	1957-1962, Evangelist (Vorsteher Gemeinden Volkhoven/ Longerich)
Pütz, Heinrich,	1970–1985, Priester, Hirte  (Vorsteher Gemeinde Köln-Seeberg)
Rose, Willi	1965–1988, Diakon, Priester
Rose, Jürgen Porträt)	2002-2010, Diakon, Priester (jetzt Gemeinde Köln-Nord/ Porträt)
Rose, Stefan	2007-2010, Diakon (jetzt Gemeinde Köln-Nord/Porträt)
Schneider, Hans	1964–1995, Diakon, Priester
Schneider, Uwe	1995–2002, Diakon, Priester
Wdowiak, Henryk,	1987-1995, Diakon
Zirpel, Horst	1980–1995, Diakon

### Die Gemeinde endet durch Fusion

Als Ergebnis einer Gemeindestrukturereform der Gebietskirche Nordrhein-Westfalen, fusionieren am 18. Juli 2010 im Rahmen des Projektes „Zukunft Gemeinde“ im Kirchenbezirk Köln-West, die Gemeinden Köln-Seeberg, Köln-Worrigen und Pulheim zur neuen Gemeinde Köln-Nord.

Der geografische Kirchenstandort wird beibehalten.